

Elementarmathematik

Modul			Kürzel
Spezielle Fragen der Mathematikdidaktik I			MDG2
Modulverantwortliche: Bernadette Thone thoene@uni-bremen.de ; Tel.: 218 69421			
Dauer gesamt: 2 Semester	SWS gesamt: 4	CP gesamt: 6	dazugehörige Veranstaltungen gesamt: 2
Veranstaltungen des Moduls:			Die Schulpraxis findet statt in:
⇒ Didaktik eines mathematischen Inhaltsbereichs inklusive Vorbereitung der Praxisstudie Seminar (2 SWS) 90 h \triangleq 3 CP			<input type="checkbox"/>
- Praxisstudie Blockveranstaltung			<input checked="" type="checkbox"/>
- Didaktik eines mathematischen Inhaltsbereichs inklusive Auswertungsseminar Seminar (2 SWS)			<input type="checkbox"/>
⇒ 90 h \triangleq 3 CP			

Inhalte des Moduls

In dem ersten Teil der Veranstaltung geht es um den Einstieg in die systematische Aufarbeitung eines für den Grundschulunterricht wichtigen Inhaltsbereichs. Ziele und didaktische Prinzipien, Inhalten und Methoden sollen – illustriert am Beispiel individueller, kindlicher Lernprozesse – konkrete Anknüpfungspunkte für Konzepte des eigenen Unterrichts bieten. Außerdem findet hier eine theoriebasierte Vorbereitung von Lernarrangements (für Grundschule und ggf. Kindergarten) statt. Dazu nutzen die Studierenden wesentliche Elemente von Lernumgebungen zur Planung einer zielgerichteten Lerngelegenheit, die sich dem thematisierten Inhaltsbereich zuordnen lässt.

Inhalte:

- Inhalte, Ziele und didaktische Prinzipien des Mathematikunterrichts (bezogen auf das Stoffgebiet)
- Zentrale didaktische Konzepte und Materialien für den Unterricht in dem Inhaltsbereich
- Beispiele von Lernumgebungen (bezogen auf das jeweilige Stoffgebiet)
- Planung von Lehr- und Lernprozessen

Der zweite Teil soll an eine theoriebasierte Auswertung von Lernarrangements (für Grundschule und Kindergarten) heranführen, dieser im Rahmen der Gestaltung von Seminarsitzungen Raum geben sowie die systematische Aufarbeitung des ausgewählten, für den Grundschulunterricht wichtigen Inhaltsbereichs vertiefen.

Inhalte:

- Aufgaben als Ausgangspunkte für Lernprozesse
- Lehr- und Lernmaterialien als Mittel fachlichen Lernens
- Spezifische Interventionsmöglichkeiten von Lehrpersonen
- Durchführung und Analyse von Lehr- und Lernprozessen an ausgewählten Beispielen

Lernziele des Moduls

Studierende

- verfügen über strukturiertes und vernetztes Wissen in den oben aufgeführten Bereichen und können dieses nutzen zur Analyse von Aufgaben und Materialien
- erläutern fachdidaktische Konzepte anhand geeigneter Unterrichtsbeispiele (aus den oben genannten Bereichen)
- entwickeln fachbezogene diagnostische Kompetenz, indem sie Eigenproduktionen von Kindern vor dem Hintergrund der behandelten theoretischen Grundlagen analysieren
- aktivieren ihr Wissen zur Analyse von Aufgaben, Materialien und Konzepten im Hinblick auf eine didaktisch begründete Gestaltung von Lern- und Unterrichtsarrangements
- kennen und nutzen typische Literatur zum Entwerfen von Lernarrangements
- erwerben Erfahrungen über adäquaten Einsatz und Wirkungen von Methoden und Fachmedien (Unterrichtsmaterialien, Präsentationsmedien)
- planen und gestalten erste Lernarrangements gemäß zuvor formulierter Kriterien (bzgl. Lernziele, Aspekte von Unterrichtsqualität etc.)

organisatorische Informationen zu den schulpraktischen Anteilen	
Modultyp	Pflicht
studentischer Arbeitsaufwand an den Schulen	Eine Praktikumsgruppe (max. 36 Studierende) kommt an 1-3 Tagen (hängt von der Größe der Schule ab) an eine Schule. Die Studierenden haben mathematische Lernangebote im Vorbereitungsseminar entwickelt und erproben sie in diesen Tagen mit allen Klassen der Schule. Dabei werden Sie von einem Unidozenten /einer Unidozentin begleitet.
Voraussetzungen zur Teilnahme	Inhalte von Modul MDG1
Angebotsturnus und Lage des Gesamtmoduls	jährlich mit Beginn im SoSe zu belegen im 4. und 5. Semester
⇒ Lage der Veranstaltung mit Schulpraxis	Im Sommersemester (4. Semester) das die Praxisstudie vorbereitende Seminar und im Wintersemester (5. Semester) die nachbereitende Veranstaltung; beide Seminare in Verbindung mit der Didaktik eines Inhaltsbereichs
⇒ Lage der Schulpraxis	Praxisstudie als Blockveranstaltung in den Semesterferien zwischen dem 4. und 5. Semester
für das Gesamtmodul zu erbringende Studien- und Prüfungsleistungen	<ul style="list-style-type: none"> • schriftliche Planungsskizze (vor Durchführung der Praxisstudie) • Praxisstudie (Planung, Durchführung und Auswertung in Form einer Präsentation im Auswertungsseminar und kurzer schriftlicher Zusammenfassung)
zu erbringende Leistungen an den Schulen	<ul style="list-style-type: none"> • Praxisstudie (s.o.)
Sprache	Deutsch
Gibt es Kooperationsvereinbarungen?	An der Umsetzung einer Praxisstudie interessierte Schulen können sich bis zum 1.2. eines Jahres melden bei B. Thöne (thoene@uni-bremen.de)